



FF ROTENTURM

Rotenturm Feuerwehr im Wespenneinsatz

Das heurige starke Wespenjahr ging auch an der Feuerwehr Rotenturm nicht spurlos vorüber. Am Montag wurde sie zum Entfernen eines Wespennestes in der Buchgasse gerufen. Die Anruher fühlten sich verunsichert. Die Feuerwehr rückte mit vier Mann und einem Fahrzeug an. Am Einsatzort wurde das Wespennest gesichert und vom Baum entfernt. Anschließend wurde es in einem nahen Wald ausgelagert.

Eisenstadt Einbrecher wieder in Kellerabteilen aktiv

In der Nacht auf Mittwoch trieben Einbrecher in Eisenstadt ihr Unwesen. Sie brachen vier Kellerabteile einer Wohnhausanlage auf und in der Tiefgarage vier geparkte Fahrzeuge. Die Täter stahlen einen Laptop, eine Handtasche, ein Navigationsgerät, Führerscheine, Dienstausweise sowie Kinderspielzeug. Die Höhe des entstandenen Schadens beträgt ca. 1500 Euro, berichtet die Bundespolizeidirektion Eisenstadt. Ein weiterer Einbruch wird aus Neusiedl am See gemeldet, wo Kriminelle in ein Haus einbrachen und Bargeld stahlen.

Oberwart Auto am helllichten Tag aufgebrochen

Nicht gerade die besten Erinnerung an Oberwart dürften ungarische Besucher der Bezirkshauptstadt haben. Am Dienstag zwischen 11.45 Uhr und 12.45 Uhr brachen Kriminelle, indem sie die linke hintere Seitenscheibe einschlugen, in den Pkw ein, der auf einem Parkplatz in Oberwart abgestellt war. Aus dem Fahrzeug stahlen sie eine Damenhandtasche samt Inhalt und zwei Reisetaschen. Außerdem entwerteten sie aus dem Auto zwei Trekkingräder. Das ungarische Paar beklagt einen Schaden von rund 3000 Euro.

WWW.KURIER.AT/BURGENLAND email: burgenland@kurier.at

SERVICE

- Feuerwehr: 122 Kissen-Holziele für Kinder und Familien. Eisenstadt: 02682/642 14
Polizei: 133 Eisenstadt: 02682/642 14
Rettung: 144 Ene- Familien- und Lebensberatung 06691/887211
Arztdienst: 141 Verfügungen: 01/406 43 43
Telefon-Seele: 142 Rat auf Dacht: 147
Frauenruf- Sozialhaus BEGAS-Nordsteier: 0800/888 9000
Eisenstadt: 02682/612 80 BEWAG-Nothotdienst: 0800/888 9000
Eurohelfer: 112 Schlüsseldienst: 0800/28 37 73

Kundmachung

Grenzüberschreitendes SUP-Verfahren

Gemäß Artikel 7 der Richtlinie 2001/42/EG über die Prüfung bestimmter Pläne und Programme (SUP-RL) wird kundgemacht:

Für das Nationale Energieprogramm der Republik Slowenien wird eine strategische Umweltprüfung nach slowenischem Recht (Umweltschutzgesetz) durchgeführt. Zuständige SUP-Behörde ist das slowenische Ministerium für Umwelt und Raumplanung. Antragstellerin ist das slowenische Ministerium für Wirtschaft, Korkhikova 5, 1000 Ljubljana, Slowenien.

Das slowenische Ministerium für Umwelt und Raumplanung hat der Republik Österreich gemäß Artikel 7 der SUP-RL das Nationale Energieprogramm inklusive Anhang und den Umweltbericht übermittelt.

Die Unterlagen liegen vom 16. August bis einschließlich 16. September 2011 beim Amt der Burgenländischen Landesregierung auf.

In die Unterlagen kann in dieser Zeit von jedermann während der jeweiligen Arbeitsstunden von Montag bis Donnerstag von 8,00 Uhr bis 16,00 Uhr, Freitag von 8,00 Uhr bis 12,00 Uhr beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesamtsdirektion, Stabsstelle Raumordnung und Wohnbauförderung, Landhaus-Neu-Zimmer B110, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt, Einsicht genommen werden. Die Unterlagen sind in dieser Zeit auch im Internet auf der Homepage des Umweltbundesamtes, http://www.umweltbundesamt.at/si_energiestrategie sowie auf der Homepage www.burgenland.at/kundmachungen der Burgenländischen Landesregierung abrufbar.

Zu den Unterlagen kann jedermann während der Auflagerfrist schriftliche Stellungnahmen an die Landesregierung, Adresse siehe oben beim Aufrufgeort, richten. Diese werden an die slowenische Behörde weiter geleitet.

Oberwart

Gemeinde braucht frisches Geld

Zur Finanzierung dringender Vorhaben musste die Gemeinde ein neues Darlehen in Höhe von 1,13 Millionen Euro aufnehmen.

VON PETER SITAR

Die Folgen der Oberwartter Finanzaffäre werden die Gemeinde noch länger beschäftigen. Am Dienstagabend beschloss der Gemeinderat mit den Stimmen der SPÖ den Nachtragsvorschlag für 2011 und die Aufnahme eines Kredites bei der Bank PSK in der Höhe 1,132 Millionen Euro zur Finanzierung dringender Vorhaben. Konkret ändern sich im Nachtragsvorschlag die Einnahmen von 14,7 Millio-

nen auf 14,9 Millionen, ebenso wie die Ausgaben im ordentlichen Haushalt. Die größte Veränderung gibt es im außerordentlichen Teil. Bisher lag der Voranschlag bei 70.000 Euro, nun wird er auf 1,132 Millionen erhöht. Damit sollen Vorhaben wie die Einrichtung eines Katastrophenlagers, Straßenbauprojekte, Hochwasserschutz, Kanal- und Wasserversorgung abfinanziert werden. Mit dem neuen Kredit erhobt sich der Darlehensstand der Gemeinde auf 10,6 Millionen Euro, wie Bürgermeister Gerhard Pongracz, SPÖ, berichtete. Vor der Abstimmung über den Nachtragsvorschlag und der Kreditaufnahme brachte die ÖVP noch einen Änderungsantrag ein. Der wurde nach einer kurzen Sitzungsunterbrechung auch teilweise übernommen. Dem Nachtragsvorschlag



PETER SITAR

und der Kreditaufnahme stimmte die ÖVP aber letztlich nicht zu. Wir brauchen einen mittelfristigen Finanzplan und müssen in die Tiefe gehen, begründete VP-Vizebürgermeister Georg Rosner nach der Sitzung das Verhalten seiner Fraktion. Ich bin von der ÖVP sehr enttäuscht. Sie spricht von Zusammenarbeit und stimmt dann nicht mit, formulierte Bürgermeister Gerhard Pongracz seinen Ärger. Die zusätzliche Kreditbelastung für die Gemeinde selbst sieht er eher gelassen: In

den nächsten Jahren laufen sieben Darlehen aus. Das reduziert die Schulden um 5,8 Millionen Euro. Ausbuchungen Ende 2010 hat die Gemeinde verjährte Forderungen in der Höhe von 3,5 Millionen als Folge der Finanzaffäre ausbuchen müssen. Nun wartet man auf ein Gutachten des Finanzministeriums bezüglich verjährter Forderungen im Bereich der Steuern. Hier geht es um 566.000 Euro, die noch abgeschrieben werden müssen. Das Wie ist fraglich.

Picture On Festival bereitet sich auf Besucher vor

Bildeln wirkt verschlafen wie eh und je. Vereinzelt wird der Rasen gemäht, wenige Leute sind auf der Straße. Im Zentrum der südburgenländischen Gemeinde schlägt die Stimmung jedoch um. Von Lastwägen werden Stromaggregate abgelanden und am Kirchenplatz schraubt sich eine Eisenkonstruktion in die Höhe. Bühnenbauer klettern neben der Platane am Kirchengelände herum, Stapler sind unterwegs – überall wird am Mittwoch gearbeitet.

Heute, Donnerstag, werden die ersten Pinkackerer das Bildleiner Festivalsgelände in Beschlag nehmen. Dann werden die Bühnenbauer den Musikern gewöhnen sein und der Schlamm vor der Bühne den Hack-schnitzeln, Es läuft alles ruhig ab, wir sind ja schon alte Hasen, erklärt Thomas Dunst, der als Aufbauleiter fungiert. Zum elften Mal wird heuer die Bühne aufgestellt, zum ersten Mal dauert das Festival drei Tage. Es



ROLAND PITTNER

Heute, Donnerstag, werden ab 18 Uhr die Festivalbesucher das Gelände in Beschlag nehmen

hat sich so ergeben, dass NOFX am Donnerstag zugesagt haben, sagt Dunst. Seit zwei Wochen laufen Aufbautarbeiten, gestern Mittwoch, ging es in die heiße Phase. Mehr als 30 Leute waren beschäftigt, den Dorfplatz samt Apfelgarten zum Festivalgelände umzubauen. 2500 Besucher erwarten die Veranstalter. Bands wie

NOFX, Gentleman, Therapy? oder K's Choice kommen in der 300-Seelengemeinde auf die Bühne. Heuer seien besonders viele heimische Bands dabei von der Tamburizza Koprive bis zur Jugendkapelle Eberau. An der Abendkasse wird es noch Restkarten geben und das Wetter schaut gut aus, zeigt sich Dunst optimistisch.

KURIER tipp

Infrarotheizung aus Untertwart



SUMMERSTAGE 2011 KINDER-SOMMERKINO

13.- 21. 8. | TÄGLICH 18 UHR | EINTRITT FREI

Alle Filme unter: www.summerstage.at

3. Mai - 4. September | Mo-Sa 17-01 Uhr | So 15-01 Uhr | Wien 1090 | U4 Roßauer Lände

WIENER STÄDTISCHE THEATERSCHULE

LG Licht.Good

INFO UNTER: 01-3196644 | summerstage.at



Ziehung vom 9. August 2011

7 23 24 34 36 8 8 17

Table with lottery results: 0 x 5+2 3, 0 x 5+1, 4 x 5+0 3, 34 x 4+2 3, 632 x 4+1 3, 1566 x 4+0 3, 1272 x 3+2 3, 30610 x 3+1 3, 19828 x 2+2 3, 75273 x 3+0 3, 104199 x 1+2 3, 453097 x 2+1 3, 1110695 x 2+0 3